

Prof. Dr. Jutta Geldermann



Prof. Dr. Jutta Geldermann ist Inhaberin des Lehrstuhls für ABWL und Produktionsmanagement an der Universität Duisburg-Essen. Nach ihrem Studium des Wirtschaftsingenieurwesens, der Promotion und der Habilitation an der Universität Karlsruhe (jetzt KIT – Karlsruher Institut für Technologie) war sie von 2007-2018 Inhaberin der Professur für Produktion und Logistik an der Georg-August-Universität Göttingen. Sie hat mehr als 50 Forschungsprojekte konzipiert und durchgeführt, die von der Industrie, DFG, Volkswagen Stiftung, der Europäischen Union (EU) und verschiedenen Ministerien finanziert wurden. Sie ist Editor-in-Chief des EURO Journal on Decision Processes und EURO-Repräsentantin der Gesellschaft für Operations Research (GOR).

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

Offen im Denken



Allgemeine
Betriebswirtschaftslehre und
Produktionsmanagement

Lehrstuhl für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Produktionsmanagement

Universität Duisburg-Essen
*Fakultät für Ingenieurwissenschaften
Institut für Wirtschaftsingenieurwesen*

*Bismarckstraße 90, Raum BC 011
D-47057 Duisburg, Deutschland*

Prof. Dr. Jutta Geldermann

Mónica Dahm

Tel.: +49 (0)203 379 2624

Fax: +49 (0)203 379 2922

*www.uni-due.de/pom
pom@uni-due.de*

©2022, 1st edition



UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

Offen im Denken



Allgemeine
Betriebswirtschaftslehre und
Produktionsmanagement

Lehrstuhl für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Produktionsmanagement

Lehre

In der Lehre vermitteln wir die Anwendung von klassischen und innovativen Methoden und Modellen zur Entscheidungsunterstützung im Produktions- und Logistikmanagement.

Unsere **Vorlesungen, Seminare, Praxisvorträge** und **Exkursionen** richten sich vorwiegend an Studierende des Wirtschaftsingenieurwesens, aber auch an Studierende der Ingenieurwissenschaften im Allgemeinen. **Bachelor- und Masterarbeiten** werden zu laufenden Forschungsprojekten oder in Kooperation mit Unternehmen betreut.

Das Studienangebot des Lehrstuhls für ABWL und Produktionsmanagement umfasst:

Bachelor:

- Einführung in die Betriebswirtschaftslehre für Wirtschaftsingenieure
- Operations Research für Wirtschaftsingenieure
- Produktionsmanagement
- Bachelorseminar Produktionsmanagement

Master:

- Supply Chain Management (POM 1)
- Anlagen- und Energiewirtschaft (POM 2)
- Methoden des Production and Operations Management (POM 3)
- Seminar zu Production and Operations Management (POM 4)

Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten

Forschung

Im Zentrum unserer Forschungsprojekte stehen Planungs- und Entscheidungsmodelle zur Verbesserung der Ressourcen- und Energieeffizienz in einzelnen Unternehmen und in Wertschöpfungsketten. Wir verwenden Methoden des Operations Research, insbesondere der Mehrzielentscheidungsunterstützung, zur technoökonomischen Optimierung von betrieblichen und überbetrieblichen Produktionssystemen, auch unter Berücksichtigung der Nachhaltigkeit. Im Kontext von Industrie 4.0 ergeben sich dadurch viele aktuelle Forschungsfragen. Wir arbeiten interdisziplinär und mit nationalen und internationalen Partnern aus Wissenschaft und Industrie zusammen.

Beispiele für unsere Forschungsprojekte

SALAM 2 - Grenzüberschreitende Strategien für das integrierte Wasserressourcenmanagement (IWRM) zur Lösung des Wasserdefizitproblems im Nahen Osten

Weil in Palästina und Jordanien die Süßwasserressourcen nahezu erschöpft sind, soll ein abgestimmtes Zusammenspiel aus technischen Anlagen und Bewirtschaftungskonzepten zur Gewinnung, Verteilung, Zwischenspeicherung und Wiederverwendung von Wasser die Defizite nachhaltig und kosteneffizient ausgleichen.

Der Lehrstuhl übernimmt die techno-ökonomische Bewertung der Vielzahl technischer Alternativen. In der Mehrzielentscheidungsunterstützung werden Aspekte wie Energieeffizienz, Wirtschaftlichkeit oder Auswirkungen auf Abwasserbewirtschaftung und Grundwasserschutz berücksichtigt.

Kontakt: Sebastian Schär, M.Sc.

E-Mail: sebastian.schaer@uni-due.de

OER-Content.nrw – Entwicklung eines digitalen Lehrangebots „Operations Research für Nachhaltigkeit: Energie, Mobilität, Industrie“

In Zusammenarbeit mit der Ruhr-Universität Bochum und der RWTH Aachen wird in diesem Projekt ein digitales, modell- und anwendungsorientiertes Lehr-/Lernangebot entwickelt und umgesetzt. Aktuelle Problemstellungen und Lösungsansätze aus unseren Forschungsprojekten werden zur Gestaltung nachhaltiger Energie- und Mobilitätssysteme sowie industrieller Wertschöpfungsketten aufbereitet, um diese in das Online-Portal ORCA.nrw für digital gestütztes Lehren und Lernen an Hochschulen einzustellen.

Kontakt: Isabel Wiemer, M.Sc.

E-Mail: isabel.wiemer@uni-due.de

HKM – Studie zur Erstellung eines Corporate Carbon Footprints für die Hüttenwerke Krupp Mannesmann GmbH

Ziel dieser Studie zusammen mit den HKM ist die Bilanzierung aller Treibhausgasemissionen, die mit der Produktion einer Tonne Stahl bei den HKM verbunden sind. Hierzu wird die Methode zur Erstellung einer produktbezogenen Ökobilanz (engl. Life Cycle Assessment – LCA) nach ISO 14067 angewandt. Nach der erfolgreichen Zertifizierung des Basisjahres werden verschiedene Emissionsminderungsszenarien ausführlich untersucht. Dazu werden insbesondere erforderliche Annahmen und Unsicherheiten der Szenarien transparent dargestellt sowie die Emissionsminderungspotenziale quantitativ bestimmt.

Kontakt: Leon Zacharopoulos, M.Sc.

E-Mail: leon.zacharopoulos@uni-due.de